

Inhaltsverzeichnis

Die Wüstungen Erbdorf und Großmitweida 3

<<< vorherige Sage | **IX. Ortssagen** | nächste Sage >>>

Die Wüstungen Erbdorf und Großmitweida

Christ. Lehmann, Histor. Schauplatz, S. 154.

Gegenüber dem hohen Wege, welcher von den Erbgütern in Pöhla bis an die Gottesgaber Straße läuft, liegt ein Berg, der Brand geheißen, weil einst daselbst vom Hinterholze alles weggebrannt worden ist. Daselbst sollen, wie alte Leute berichten, zwei Dörfer, Erbdorf und Großmitweida, gestanden haben. Man sah daselbst noch Brandstätten und Ackerbeete.

Quelle:

- *Dr. Joh. Aug. Ernst Köhler: Sagenbuch des Erzgebirges, Verlag und Druck von Carl Moritz Gärtner, 1886.*

[sagen](#), [ernstköhler](#), [sagenbuchdeserzgebirges](#), [erzgebirgemuseum](#), [erzgebirge](#), v0

From:

<https://sagen.svenwusch.de/> - **Deutsches Sagen-Wiki**

Permanent link:

<https://sagen.svenwusch.de/doku.php?id=sagen:sagenbucherzgebirge635>

Last update: **2025/01/30 17:55**

